

Bezeichnung des Angebotes

Vorbereitung Fachtag: „Toxische Männlichkeit“, Demokratiestärkung

1.1 Zweck / Ziele

→ (Was soll erreicht werden? Was ist die Absicht und der Sinn des Angebotes?) Erstellung eines pädagogischen „Werkzeugkoffers“ zur Stärkung der demokratischen Politischen Bildung von Jungen und Mädchen. Hierbei handelt es sich um Tools die in sozialen Einrichtungen zur pädagogischen Arbeit genutzt werden können oder auch in Schulen zur Verfügung stehen.

1.2 Aufgabenstellung / Inhalte

→ (Was wird gemacht? Welche Leistung wird erbracht, wann, wie oft, in welchem Umfang? Wie wird gearbeitet?) In Vorbereitung und als Basisarbeit für die Erstellung eines pädagogischen Tools wird ein Fachtag stattfinden. Dieser FT beschäftigt sich mit dem Thema „Toxische Männlichkeit“. Rund 200 Teilnehmer*innen (Jugendliche ab 15 Jahren und Fachkräfte) sollen in verschiedenen Workshops Themen wie: Männliche Stereotype, Toxische Männlichkeit, Männer in der Öffentlichkeit, Geschlechterspezifische Arbeitsteilung erarbeiten. Diplom Psychologe Björn Süfke der auch als Autor zu spezifischen Männerthemen bekannt ist wird einen Impulsvortrag geben. Die Didaktische Vorgehensweise zur Erstellung des „Werkzeugkoffers“ und die Planung des Fachtages wird mit 9 Kolleg*innen der Paritätischen Jugendwerks sowie der Paritätischen Fachgruppe Jugendsozialarbeit und Der Kreisgruppe Unna ausgearbeitet. Dabei ist auch das Fachpersonal der örtlichen Mitgliedsorganisationen miteinbezogen (Kulturzentrum Lindenbrauerei, Werkstatt im Kreis Unna, Sozialpädagogische Initiative, Übergangshilfe)

1.3 Rahmenbedingungen / Erfolgsfaktoren

→ (Wie ist der Bedarf? Wer wirkt mit? Welche Kooperationspartner gibt es? Worauf kommt es an? Warum wurde das Angebot ins Leben gerufen / aufrechterhalten?) Im Paritätischen Netzwerk werden die Bedarfe für den Fachtag besprochen und bedarfsgerecht aufgearbeitet, so das am Fachtag strukturiert das Demokratiethema für die pädagogischen Handreichungen ausgearbeitet ist. Der Hintergrund für den Fachtag sind die vermehrten Demokratiefreundungen durch sexistische, rassistische und antidemokratische öffentliche Diskussionen, Aggressionen und Gewalttaten. Die Stärkung von jungen Männern in dem sie in der Lage sind ihre Gefühle zu reflektieren und zu regulieren sowie offene Kommunikation zu betreiben hilft enorm angemessene, rücksichtsvolle Verhaltensweisen und soziale Kompetenzen zu erlangen. Damit sind Diskussionen über vermeintliche „Reizthemen“ offener, besser möglich und die demokratische Meinungsvielfalt belastbarer und für einige besser „aushaltbar“. Der Fachtag soll den Impuls für eine tiefgehende Erarbeitung mit Jungen aber auch Mädchen ermöglichen.

1.4 Ausstattung / Ressourcen

→ (Welches Personal ist tätig? Wie sieht die räumliche und sächliche Ausstattung aus? Worauf kann man zurückgreifen? Inwieweit sind die

Förderbeispiel Globalzuwendung	Bezeichnung: Demokratiebildung	Berichtsjahr: 2024	Seite - 1 -
	Ansprechpartner/in: Dorothee Schackmann	Telefon: 02303-9835350	
	Träger: Paritätische Kreisgruppe Unna	Spitzenverband: Der Paritätische Unna	

strukturellen Gegebenheiten ausreichend?) Dorothee Schackmann als Koordinatorin, darüber hinaus stehen Mitgliedsorganisationen wie das Kulturzentrum Lindenbrauerei, Die Werkstatt im Kreis Unna, Das Frauenforum Unna zur Verfügung um an den Themen zu arbeiten.

1.5 Kosten / Finanzierung

Aufwendungen		Deckungsmittel	
Personalkosten	0,00 €	Zuwendungen Dritter	0,00 €
Personalnebenkosten	0,00 €	Leistungsentgelte	0,00 €
Sachkosten	800,00 €	Teilnehmerbeiträge	0,00 €
Umlagen / Overhead	3.000,00 €	Eigenmittel	1.000,00 €
NN	0,00 €	Sonstiges	0,00 €
Sonstiges	0,00 €	Globalzuschuss Kreis	2.800,00 €
	3.800,00 €		3.800,00 €